

unterwegs

DIE FREIZEIT-SEITEN DES DONAUKURIER UND SEINER HEIMATZEITUNGEN

Donnerstag 18. Juli

ANZEIGE

MITTENDRIN IM LEBEN

Volksmusiktag in Eichstätt mit buntem Veranstaltungsreigen

Eichstätt (baj) Bei der Volksmusik scheiden sich oft die Geister – nicht so beim Volksmusiktag „Mittendrin“ in Eichstätt. Aus ganz Bayern – und darüber hinaus – strömen die Gäste in die Domstadt, um den besonderen Charakter dieser dreitägigen Veranstaltung zu genießen. Denn „Mittendrin“ lebt von seiner Vielfalt und seinem klanglichen Reichtum, die nicht nur die eingefleischten Volksmusikfans begeistern.

„Mittendrin in Eichstätt, mittendrin in Bayern, mittendrin im Leben“, lautet das Motto der Veranstaltung, die alle zwei Jahre in Eichstätt stattfindet – heuer zum fünften Mal. Dabei wird die gesamte Innenstadt zur Bühne. Eingebettet ins Geschehen sind das Fischerfest sowie die Willibalds-Dult. Zudem

gibt es erneut einen „Mittendrin-Markt“ für Handwerk, Kunst, Musik und Tracht in und vor der ehemaligen Johanneskirche auf dem Domplatz.

Ganz wichtig sind den Veranstaltern die speziellen Anliegen von Kindern und Jugendlichen. Deshalb ist auf dem Pater-Philipp-Jeningen-Platz eine eigene Bühne für die „Jungen Wilden“ aufgebaut. Die Veranstalter sprechen von einem Alleinstellungsmerkmal. Hier können sich Schulen, Jugendkapellen, Musikschulen und Bläserklassen darstellen und sich nach Herzenslust und zur Freude des Publikums „austoben“.

Den offiziellen Auftakt bildet das österreichische Quartett Faltenradio im Alten Stadttheater am Freitag, 19. Juli. Beginn ist um 19.30 Uhr. Punkt 12 Uhr

schallt es am Samstag vom Rathaus-turm herab – das Signal für das weitere Programm, das sich auf die gesamte Innenstadt erstreckt. Abends ab 20 Uhr greift Karl Edelmann auf dem Domplatz zum Taktstock und bittet mit seinen Altbairischen Musikanten zum Volkstanz. Auf dem Marktplatz ist derweil das Ensemble Luz Amoi zu finden.

Die großen Kapellen sind am Samstag und Sonntag tagsüber auf der Seminarwiese zu finden, wo sie im Fischerzelt aufspielen. Natürlich lohnt es sich, auch bei einer der weiteren Angebote vorbeizuschauen. So wird auch geistliche Musik erklingen, etwa bei der Orgelmusik am Mittag in der Schutzengelkirche. Der Zitherclub bietet einen Workshop an, für die Kinder gibt

es ein Puppenspiel mit dem „Theater am Schnürl“, Hans Peter Schneider liest aus seiner „Seppi“-Reihe, eine musikalische Wanderung steht auf dem Programm, und auch Kinobetreiber Ralph Feigl beteiligt sich und zeigt den Film „Unheimlich perfekte Freunde“. Zum Mitsingen animiert das Volksmusikarchiv Oberbayern. Die Abschlussveranstaltung gestaltet am Sonntagabend Bauchredner und Humorist Jackl Aurer. Beendet wird der Volksmusiktag traditionell mit einem Abschlussblasen von den höchsten Punkten der Stadt.

Volksmusiktag Mittendrin in Eichstätt, Freitag, 19., bis Sonntag, 21. Juli, ausführliche Infos unter www.eichstaett-mittendrin.de.